

Niederschrift

Öffentlicher Teil

Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschuss der Welterbestadt Quedlinburg

SI/BauQ/06/22

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04.08.2022 17:10 bis 18:35 Uhr
Ort, Raum:	Bürgersaal des Rathauses, Markt 1

Beginn des öffentlichen Teils: 17:10 Uhr

Ende des öffentlichen Teils: 17:58 Uhr

Anwesend

Ausschussvorsitzender

Herr Stefan Helmholz

Ausschussmitglieder

Herr Andreas Damm

in Vertretung für Herrn StR Wendler

Herr Reinhard Fiedler

Herr Jörg Pfeifer

Herr Dr. Christian Schickardt

in Vertretung für Herrn StR Ballin

Herr Andreas Hennig

Herr Peter Deutschbein

Verwaltung

Frau Kerstin Held

Frau Marion Jantsch

Herr Sven Löw

Herr Torsten Schmelz

Frau Sibylle Zander

Schriftführer

Frau Saskia Apitzsch

Abwesend

Stellv. Ausschussvorsitzender

Herr Christian Wendler

Vertreter: Herr StR Damm

Ausschussmitglieder

Herr Tim Wiesenmüller Kune

entschuldigt

Herr Yves Ballin

Vertreter: Herr StR Dr. Schickardt

Tagesordnung - Öffentlicher Teil -

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift vom 16.06.2022 (gemeinsame Sitzung)
- TOP 4 Bericht der Verwaltung
- TOP 4.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA
- TOP 4.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten
- TOP 4.3 Sachstandsbericht Entwicklung Radverkehr - fahrradfreundliche Stadt
- TOP 4.4 Sachstandsbericht FSE/Lindenstraße
- TOP 4.5 Sachstandsbericht Industriegebiet Quarmbeck
- TOP 5 Vorlagen

- TOP 5.1 Beitrittsbeschluss "Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen Sachsen-Anhalt e.V."
Vorlage: BV-StRQ/052/22
- TOP 6 Anträge der Fraktionen
- TOP 7 Anfragen
- TOP 8 Anregungen
- TOP 9 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
- TOP 16 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt
- TOP 17 Schließen der Sitzung

Protokoll - Öffentlicher Teil -

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschusses, **Herr StR Helmholz**, eröffnet 17:10 Uhr die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Stadträte sowie die Mitglieder der Verwaltung und Gäste. Er stellt sodann die ordnungsgemäße Ladung und gegebene Beschlussfähigkeit fest.

Die Beschlussfähigkeit ist durch die Anwesenheit von 7 Mitgliedern gegeben.

zu TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellen der endgültigen Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung bestehen nicht, so dass über diese abgestimmt wird.

ungeändert beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

zu TOP 3 Bestätigung der Niederschrift vom 16.06.2022 (gemeinsame Sitzung)

Auf Nachfrage des Vorsitzenden **Herrn StR Helmholz**, ob es Änderungen oder Anregungen zur letzten Niederschrift gibt, wird über diese abgestimmt.

ungeändert beschlossen

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0

zu TOP 4 Bericht der Verwaltung

zu TOP 4.1 Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Eilentscheidungen sowie Eilbeschlüsse des Oberbürgermeisters gemäß KVG LSA

Der Bericht über die Ausführung gefasster Beschlüsse ist im Ratsinformationssystem eingestellt.

Es wurden in der Zeit vom 06.06.2022 bis zum heutigen Tag keine Eilbeschlüsse gemäß KVG LSA durch den Oberbürgermeister gefasst.

zu TOP 4.2 Bericht zu aktuellen Fragen und wichtigen Angelegenheiten

Sachstandsbericht ISEK

Das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) wurde im Jahr 2012 (formale Wiederholung 2013) mit einem Zeithorizont bis 2025 beschlossen. Dieses Stadtentwicklungskonzept umfasst die Welterbestadt Quedlinburg jedoch nicht die Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernrode.

Im Jahr 2015 wurde die Verwaltung beauftragt, ein ISEK zu erarbeiten, dass diese Ortschaften einbezieht.

Die europaweite Ausschreibung wurde durchgeführt. Die Auftragsvergabe erfolgte am 03.05.2022 an BJP | Bläser Jansen Partner GbR aus Dortmund. (Auftragssumme: 79.281,00 €)

Die Finanzierung erfolgt aus dem Förderprogramm „Förderung von Stadtumbaumaßnahmen“ Programmbereich Aufwertung, Programmjahr 2019 mit einem Kostenrahmen von 90.000,00 € (davon 60.000,00 € Fördermittel).

Die ergänzenden Teilkonzepte Wirtschaft und Mobilität werden aus dem Fördermittelprogramm „Städtebaulicher Denkmalschutz“ finanziert. Die Bewilligung hierzu liegt vor. (Kostenrahmen: 100.000,00 €).

Die Beschlussfassung der dritten Fortschreibung des ISEK ist für Juni 2024 vorgesehen.

Derzeit erfolgt der Arbeitsschritt der Bestandsanalyse. Hierzu sind die Mitarbeiter des Planungsbüros (Herr Hendrick Jansen und Herr Vinzenz Rosenberg) zeitweise vor Ort zur Bestandsaufnahme.

zu TOP 4.3 Sachstandsbericht Entwicklung Radverkehr - fahrradfreundliche Stadt

Fördermittel „Klimaschutz durch Radverkehr“

Der Fördermittelantrag wurde am 06.04.2022 eingereicht.
Ein neuer Sachstand liegt bislang nicht vor.

Neinstedter Feldweg – Radwegeverbindung QLB nach Thale

Der bisherige Bauabschnitt von Gemarkungsgrenze bis Quarmbeck wird bis zur Schafsbrücke erweitert.

Der nächste Arbeitsschritt ist die Ausschreibung der Planleistungen (LP 1 bis 3).

Stresemannstraße – Piktogramme Radverkehr

Die Erörterung zu den Möglichkeiten der Erhöhung der Verkehrssicherheit war im Februar 2022 im Bauausschuss.

- Schutzstreifen = verkehrsrechtliche Anordnung – nur möglich, wenn entsprechende Nachweise erbracht werden
- Piktogramme = keine verkehrsrechtliche Anordnung – nur Erhöhung der Aufmerksamkeit zur Konfliktreduzierung

Die Entscheidung zur Aufbringung der Piktogramme ist gefallen, da die Belege für die Notwendigkeit schwer erbracht werden können und die Fahrbahnbreite (ca. 7,0 m) sowie die Bushaltestellen am Johannishain schwierig in die Erstellung von Schutzstreifen einzubinden sind.

Folgende Standortvorschläge für die Piktogramme liegen vor:

- 16 Standorte, davon 12 in der Stresemannstraße, 2 im Klopstockweg, 2 in der Straße „An der Walze“
- Besondere Beachtung im Bereich des Johannishain (Höhenunterschied), deshalb an dieser Stelle mehrere Piktogramme
- In der Stresemannstraße jeweils nach den Kreuzungsbereichen
- Im Klopstockweg und An der Walze jeweils zwei Piktogramme kurz vor der Kreuzung zur Stresemannstraße, um Aufmerksamkeit zu erhöhen

Europaradweg R 1 – Piktogramme

Der Landkreis Harz hat Piktogramme zur Kennzeichnung des Europaradweges R 1 zur Verfügung gestellt bekommen.

12 dieser Piktogramme erhält die Welterbestadt Quedlinburg.

Diese werden auf dem ausgewiesenen Radweg R 1 aufgebracht, benötigen aber Asphalt als Untergrund.

Folgende Standortvorschläge liegen vor:

- 4 im Bereich Hessweg / L 239
- 3 in der Straße „Am Bückeberg“
- 1 Baumschulenweg
- 1 Kirschweg
- 2 Wilhelm-Pieck-Straße
- 1 Kahlenbergweg

Boderadweg

Am 29.08.2022 fand eine interkommunale Sitzung mit den Bürgermeistern der Anliegerkommunen statt. Ziel dieser war die Abstimmung zu den nächsten Arbeitsschritten.

Als nächster Arbeitsschritt wurde die Linienfestlegung vereinbart.

zu TOP 4.4 Sachstandsbericht FSE/Lindenstraße

zu TOP 4.5 Sachstandsbericht Industriegebiet Quarmbeck

Herr Löw teilt mit, dass es eine Ämterkonferenz unter Leitung des Landrates Herrn Balcerowski am 23.08.2022 geben wird.

Herr StR Fiedler fragt an, welches Ziel diese Ämterkonferenz hat.

Herr Löw teilt mit, dass das Ziel dieser Ämterkonferenz ist, alle Beteiligten an einen Tisch zubekommen und gleich in das Verfahren einzubinden.

Weiterhin teilt **Herr Löw** mit, dass im nächsten Bauausschuss am 08.09.2022 die 3 Preisträger der Schwammstadt und Herr Prof. Buhmann eingeladen werden, um das Projekt Schwammstadt im Ergebnis dem Bauausschuss vorzustellen.

Der **Vorsitzende Herr StR Helmholtz** bittet darum, dass alle Stadträte zu diesem Punkt eingeladen werden.

Der **Vorsitzende Herr StR Helmholtz** eröffnet um 17:38 Uhr die Einwohnerfragestunde.

Frau R. Schulz fragt, ob der Hessweg gebaut wird.

Herr Löw informiert darüber.

Herr W. Döcke hat folgende Fragen:

1. Anfrage zum Stiftsberg

1. In welcher Höhe beliefen bzw. belaufen sich die monatlichen Kosten für das BaugerüstSchlossberg?
2. Welche getroffenen oder nicht getroffenen Entscheidungen, waren die Ursache für die erhebliche Verzögerung im geplanten Ablauf?
3. Ist es richtig, dass während der Realisierungsphase, das Planungsbüro gewechselt wurde und wenn ja warum?

Herr Löw antwortet zu Frage 2, dass mit historischen Baustoffen gearbeitet wird, welche nur bis zu bestimmten Temperaturen verarbeitet werden können. Zum anderen kann ein Dachdecker bei 35 Grad Außentemperatur nicht auf dem Dach arbeiten. Weiterhin ist auch immer wieder Corona in den Firmen aufgetreten, so dass hierdurch Verzögerungen aufgetreten sind.

Zu Frage 3 antwortet Herr Löw, dass das das Planungsbüro nicht gewechselt wurde.

2. Anfragen Ordnungsamt

1. Aus welchen Gründen werden die Ausnahmegenehmigungen zum Befahren des Schlossberges den Eigentümern von Ferienhäusern verwehrt, aber andererseits einem Haushalt 4 Genehmigungen erteilt?
2. Im Bereich Mühlenstr. besteht auch für die Anwohner ein Parkverbot für die Zeit der Straßenreinigung. Dies wird seit Monaten durch immer dieselben Anwohner ignoriert. Warum wird seitens der Verwaltung dieses Verhalten nicht geahndet?
3. Auf dem Schlossberg ist das Parken für Anwohner zeitlich begrenzt. Es ist jedoch inzwischen für einige Gewohnheit geworden, dies gerade an den Wochenenden zu ignorieren. Bis dahin, dass die Fußwege an den Klippen vor der Wache und sogar die Auffahrt zum Schloss durch Baustellenfahrzeuge genutzt werden. Warum erfolgen hier keine Kontrollen (Stichwort sporadische

Arbeitszeit-verlagerungen), da ansonsten der eigentliche Sinn der Maßnahme, nämlich die Attraktivität für den Tourismus ad absurdum geführt wird.

3. Anfragen Kultur

1. In welcher Form und Höhe ist die Kirche an den Kosten für die neue Präsentation des Stiftsschatzes beteiligt?
2. Welche Vereinbarungen wurden für ein künftiges Betreiberkonzept geschlossen?

Anregung:

1. Nach Beendigung der Baustelleneinrichtung unterhalb des Schlossaufgangs sollte das besagte Parken nur noch in diesem Bereich erlaubt werden. Da es keine zwingenden Gründe für die derzeitige „Parkerlaubnis“ gibt, wäre auch eine generelle Abschaffung derselben denkbar. Im Umfeld sind ausreichend Anwohnerparkplätze vorhanden.
2. Im Zuge von Energiesparmaßnahmen sollte die Schlossbergbeleuchtung mit der Einschaltzeit der Straßenbeleuchtung angepasst werden und die Beleuchtungsdauer auf 23:30 Uhr begrenzt werden.

zu TOP 5 **Vorlagen**

zu TOP 5.1 **Beitrittsbeschluss "Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen Sachsen-Anhalt e.V."** **Vorlage: BV-StRQ/052/22**

Frau Jantsch führt in die Beschlussvorlage ein.

Herr StR Damm fragt, welche Vorteile man bereits gehabt und welche es noch geben wird.

Frau Jantsch informierte, dass bereits eine E-Bikeladestation zur Verfügung gestellt wurde und dass für Zählungen kostenfrei eine Radverkehrsanlage ausgeliehen werden kann.

Da keine weiteren Rückfragen bestehen, wird anschließend über die Beschlussvorlage abgestimmt.

vorberatend zugestimmt

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 0 Mitwirkungsverbot 0

zu TOP 6 **Anträge der Fraktionen**

Anträge liegen keine vor.

zu TOP 7 **Anfragen**

Anfragen werden keine gestellt.

zu TOP 8 **Anregungen**

Niederschrift ÖT

SI/BauQ/**06/22**

Anregungen werden keine gegeben.

zu TOP 9 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Sodann schließt **Herr Vorsitzender StR Helmholz** 17:58 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

zu TOP 16 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der heutigen Sitzung mit wesentlichem Inhalt

Es wurden keine nicht öffentlichen Beschlüsse gefasst.

zu TOP 17 Schließen der Sitzung

Der **Vorsitzende Herr StR Helmholz** schließt 18:35 Uhr die Sitzung.

gez. Helmholz

Stefan Helmholz

Vorsitzender

Bau-, Stadtentwicklungs- und Sanierungsausschuss
der Welterbestadt Quedlinburg

gez. Th. Malnati

Sven Löw

stellvertretender Fachbereichsleiter

Bauen, Stadtentwicklung und Welterbe-
management

gez. Apitzsch

Apitzsch

Protokollantin